

## Teil C            Angebotsplan

Im Rahmen des GTA-Projektes erhalten alle Kinder einmal wöchentlich ein besonderes Bewegungsangebot. In jeder Klassenstufe nehmen die Kinder an einem der folgenden Angebote verbindlichen teil. Ein Mehr an Bewegung bietet außerdem die Teilnahme an weiteren Sportangeboten.

E 01	<b>Tanz</b>	Klasse 1	jeden Montag, 3 x 45 Minuten
		Musikschule „Ottmar Gerster“	Turnhalle

Das Tanzprojekt zielt nicht auf das Erlernen standardisierter Schrittfolgen, sondern auf das Verbessern der eigenen Körperwahrnehmung. Verschiedenste Bewegungsspiele schulen in spielerischer Form Koordination und Rhythmusgefühl.

E 17	<b>Bewegungsspiele</b>	Klasse 3	jeden Mittwoch, 2 x 45 Minuten
		RB Leipzig	Turnhalle

Die Kinder erleben Spaß im Umgang mit dem Ball. Spielerisch schulen die Kinder grundlegende koordinative Fähigkeiten und verbessern ihre Ballgeschicklichkeit. Durch verschiedene Spielformen werden außerdem Basiskenntnisse und taktische Grundlagen vermittelt.

E 02	<b>Safari-Turnkids</b>	Klasse 2	jeden Freitag, 2 x 45 Minuten
		REHASPORT Leipzig e.V.	Turnhalle

Die Kinder gewinnen Erfahrungen in alltäglichen Bewegungssituationen. Beim Klettern, Rennen, Balancieren, und Ballspielen schulen sie Feinmotorik, Koordination, Ausdauer sowie Anstrengungsbereitschaft. Teamspiele stärken darüber hinaus soziale Kompetenzen und das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Klasse.

E 04	<b>Neuer Zirkus</b>	Klasse 4	jeden Dienstag, 2 x 45 Minuten
		Artistik- und Schulprojekt e.V.	Turnhalle

Die Kinder gewinnen einen Einblick in die Handhabung verschiedener Requisiten wie Diabolo, Teller, Jonglierbälle, Einrad und Balancierkugel. Nach jeder Einführung und Übungsphase präsentieren die Kinder ihr Können. Erfolgserlebnisse wirken sich positiv auf das Selbstbewusstsein aus. Besonders interessierte Kinder aus allen Klassenstufen haben die Möglichkeit, ihre Fertigkeiten in der Artistik-AG auszubilden.

Die Realisierung eines **Förderbandes** in allen Klassenstufen ermöglicht den Kindern **jeden Dienstag** die Teilnahme an einem der im Folgenden umschriebenen Förder- und Förderangebote für mindestens 6 Wochen. Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt nach pädagogischem Ermessen unter Berücksichtigung der individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten der Kinder.

E 06	<b>Sprachförderung</b>	Klasse 1/2	jeden Dienstag, 2 x 45 Minuten
		Logopädie Reinker	je Einheit 6-8 Kinder

Die Fähigkeit zur phonologischen Bewusstheit ist in der Entwicklung des Kindes nur angelegt und bildet sich erst mit einer entsprechenden Förderung heraus. Sie ist jedoch die Grundvoraussetzung für einen erfolgreichen Schriftspracherwerb. Eine frühzeitige Unterstützung kann Schwierigkeiten im Lesen und Schreiben vorbeugen.

E 07	<b>Stiftexperten</b>	Klasse 1	jeden Dienstag, 1 x 45 Minuten
		Ergotherapie Stubenhocker	je Einheit 6-8 Kinder

Gemeinsam erlernen und trainieren die Kinder eine physiologische Stift- und Sitzhaltung, führen Schwung- und Lockerungsübungen durch, so dass sie die Basiselemente der Schrift und die Anforderungen des Schreibens besser bewältigen können. Die Kinder gehen mit ihrem Schreibstift auf Entdeckungsreise und erfahren, dass Schreiben lernen gar nicht schwer sein muss.

E 08	<b>Konzentrationsstraining</b>	Klasse 2	jeden Dienstag, 1 x 45 Minuten
		<i>Ergotherapie Stubenhocker</i>	je Einheit 6 - 8 Kinder

Das Konzentrationstraining soll die Aufmerksamkeitssteuerung positiv beeinflussen. Außerdem trainiert es Denkstrategien und Merkfähigkeit. Weitere Übungen zielen auf die Verbesserung sozialer Kompetenzen ab. Der regelmäßige Einsatz von Entspannungstechniken fördert zudem ein konzentrierteres Arbeiten.

E 09	<b>Malkurs</b>	Klasse 3/4	jeden Dienstag, 2 x 45 Minuten
		Frau Diestel	je Einheit 8-10 Kinder

Im Malkreis können die Kinder unter Anleitung einer Künstlerin verschiedene Materialien und Techniken ausprobieren. Sie bekommen nützliche Tipps und können ihrer Fantasie freien Lauf lassen.

E14	<b>Flinke Finger</b>	Klasse 1: Frau Scheinpflug	jeden Dienstag, 3. Stunde
-----	----------------------	----------------------------	---------------------------

Die Kinder trainieren ihre feinmotorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten mit Hilfe kreativer Spiele und Übungen. Dazu zählen gezielte differenzierte Bewegungen der Hände und Finger sowie die Koordination beider Hände. Die Verbesserung der Handgeschicklichkeit unterstützt viele Lernprozesse, insbesondere das Schreibenlernen.

I 21	<b>Fahrradtraining</b>	Klasse 3	jeden Dienstag, 3. Stunde
		Frau Prager	Turnhalle

Die Kinder trainieren auf unseren Schulfahrrädern das Radfahren. Gezielte Übungen unterstützen dabei die Entwicklung koordinativer Fähigkeiten sowie fahrpraktischer Fertigkeiten, wie zum Beispiel Hindernissen ausweichen, gezielt bremsen, Entfernungen abschätzen und das eigene Fahrverhalten anpassen.

E 16	<b>Yoga</b>	Klasse 2	jeden Dienstag, 1 x 45 Minuten
		Frau Türpe	je Einheit 8-10 Kinder

Die Einheit bietet Bewegungsspiele und Yogahaltungen mit kindgemäßen Übungen zur Atemwahrnehmung und Entspannung. Die Einheit findet in den **Räumen des Schulhortes Großstädteln** statt.

E19	<b>Lese-Schreib-Training</b>	Klasse 1/2: Frau Hüller	jeden Dienstag, 2 x 45 Minuten
-----	------------------------------	-------------------------	--------------------------------

Das spielerische Untersuchen und Anwenden sprachlicher Strukturen und Schrift ermöglicht einen sinnstiftenden Zugang in die Schriftsprache. Die phonologische Bewusstheit wird vor allem durch (An-)Laute, Silben, Reime oder Wörter geschult. Bilderbücher können ein motivierender Ausgangspunkt hierfür sein. Im Fokus steht die Freude am Entdecken und Spielen mit Sprache, die an die Spracherfahrung der Kinder anknüpft und das Sprachgefühl vertieft.

E10	<b>Mindful Kids - Achtsamkeit</b>	Klasse 3: Frau Saber	jeden Dienstag, 1 x 45 Minuten
-----	-----------------------------------	----------------------	--------------------------------

Ziel des Angebots ist eine Steigerung des Wohlbefindens und des Selbstwertgefühls des Kindes. Durch bewusste Atemtechniken und Fantasiereisen finden die Kinder innere Ruhe und Entspannung. Den Kindern werden zudem Möglichkeiten im Umgang und zur Vermeidung von Stresssituationen im Schulalltag aufgezeigt.

I 03	<b>Kreatives Schreiben</b>	Klasse 2: Frau Stolle	jeden Dienstag, 1. Stunde
		Klasse 3: Frau Frind	jeden Dienstag, 3. Stunde
		Klasse 4: Frau Müller	jeden Dienstag, 4. Stunde

Schrift dient der Kommunikation und kann durch motivierende Schreibanlässe entstehen. Es können funktionale Texte, wie Merkzettel oder Einladungen oder fiktive Texte, sowie kleine Geschichten geschrieben werden. Die Schüler werden anhand vielfältiger, abwechslungsreicher Übungen und unterschiedlicher Schreibanlässe angeleitet, unterschiedliche Textformen zu schreiben und die eigenen kreativen Ideen und Gedanken zu Papier zu bringen

I 04	<b>Mathetraining</b>	Klasse 1: Frau Macht	jeden Dienstag, 2. Stunde
		Klasse 2: Frau Hipke	jeden Dienstag, 1. Stunde
		Klasse 3: Frau Röhricht	jeden Dienstag, 3. Stunde
		Klasse 4: Frau Karsupke	jeden Dienstag, 4. Stunde

Das Mathe-Training im Anfangsunterricht lässt den Kindern Raum für die individuelle Auseinandersetzung mit Zahlen. Die Kinder werden sensibilisiert, Zahlen aus ihrer Umwelt wahrzunehmen und unterschiedliche Mengen darzustellen, um somit ein Mengen- und Zahlenverständnis zu erlangen.

Ab Klasse 2 beinhaltet das Training verschiedene Übungsformen entsprechend dem Leistungsstand der Kinder als individuelle Förderung oder Forderung. Zusätzlich beschäftigen sich die Kinder mit ausgewählten Themen der Geometrie. Im Umgang mit Größen leistet das Training zudem einen wesentlichen Beitrag für die Weiterentwicklung der Stützpunktvorstellungen der Kinder.

I 07	<b>Computermäuse</b>	Klasse 4: Frau Röhricht	jeden Dienstag, 4. Stunde
------	----------------------	-------------------------	---------------------------

Die Kinder lernen und trainieren Regeln und Grundfertigkeiten im Umgang mit dem PC und wenden diese anhand verschiedener digitaler Lern- und Übungsangebote. Durch die Digitalisierung an den Schulen nutzen die Schüler einen PC, Laptop oder Tablet und sollten mit den Grundfertigkeiten an diesen Geräten vertraut sein. So lernen sie nötiges Hintergrundwissen das weltweite Internet mit all seinen Chancen und Gefahren zu nutzen, aber auch Daten zu speichern, abzulegen in einen Ordner, wiederzufinden, Bilder in einen Text einzufügen.

I 08	<b>Kannst du gut zuhören?</b>	Klasse 2: Frau Mai	jeden Dienstag, 1. Stunde
------	-------------------------------	--------------------	---------------------------

Das Zuhören ist Voraussetzung fürs Lernen und Verstehen, kann aber nicht einfach nebenbei und ganz automatisch von den Schülern erlernt werden. Ein guter Zuhörer gilt als interessierter Gesprächspartner und ist aufmerksam. In den Einheiten werden das Zuhören trainiert, Geräusche aufgenommen und erkannt sowie Hörtexte erfasst und gestaltet.

I 11	<b>Mit Sprache spielen</b>	Klasse 1: Frau Kabisch	jeden Dienstag, 2. Stunde
------	----------------------------	------------------------	---------------------------

Im Mittelpunkt steht die gesprochene Sprache. Die Kinder üben sich in verschiedenen Spielformen im Bilden von Sätzen, Erzählen zu Bildern, im richtigen Verwenden von Verbformen und Präpositionen. Im weiteren Verlauf werden auch Wörter und kleine Sätze mit Hilfe der Anlauttabelle verschriftet.

I 15	<b>Programmieren</b>	Klasse 3: Frau Steinbach	jeden Dienstag, 3. Stunde
------	----------------------	--------------------------	---------------------------

Es ist die Aufgabe der Grundschule, die Fähigkeiten und Neigungen der Kinder aufzugreifen und sie mit den Anforderungen des alltäglichen Lebens zu verbinden. Mit neuen Technologien und einer Vielzahl an Medien wachsen unsere Kinder auf. Mit dem Calliope mini und dem „botley“ (Programmierroboter) steht den Lernenden die Welt des Programmierens offen. Das Schreiben von Programmen, das sogenannte „Coding“ bietet die Möglichkeit, sich technologisches Wissen zu erschließen und für die Entdeckung der Welt zu nutzen.

I 16	<b>Schulgarten</b>	Klasse 4: Frau Hipke	jeden Dienstag, 4. Stunde
------	--------------------	----------------------	---------------------------

Für eine fächerübergreifende Nutzung soll das Grüne Klassenzimmer umgestaltet und gepflegt werden. Dabei werden praxisbezogenes Wissen zu gärtnerischen Tätigkeiten vermittelt.

I 20	<b>Logisches Denken</b>	Klasse 1: Frau Zander-Bullan	jeden Dienstag, 2. Stunde
------	-------------------------	------------------------------	---------------------------

Zum logischen Denken zählen alle Denk- und Wahrnehmungsvorgänge. Logikspiele fordern zudem Geduld und Ehrgeiz und verbessern logisch-abstraktes Denken, Kombinatorik und die Handlungsplanung der Kinder.

I 22	<b>Gesunde Ernährung</b>	Klasse 4: Frau Engler	jeden Dienstag, 4. Stunde
------	--------------------------	-----------------------	---------------------------

Die Kinder lernen praxisnah die Bedeutung guter Lebensmittel. Die Zubereitung frischer Speisen, Spiele und Forscheraufträge rund ums Essen stärken die Ernährungsbildung und fördern die Freude am bewussten Genießen. Die Einheit findet in den **Räumen des Schulhortes Großstädteln** statt.

I 24	<b>Lesecafé</b>	Klasse 4 : Frau Radowsky	jeden Dienstag, 4. Stunde
------	-----------------	--------------------------	---------------------------

Lesespiele, Vorleserunden und kreative Aktionen rund ums Buch fördern die Lesefreude, Fantasie und das Sprachgefühl von Grundschulkindern. Die Einheit findet in den **Räumen des Schulhortes Großstädteln** statt.

I 23	<b>Spielend lernen</b>	Klasse 3: Herr Kreutziger	jeden Dienstag, 3. Stunde
------	------------------------	---------------------------	---------------------------

Abwechslungsreiche Spiele zur Konzentrationsförderung, spannende Rätsel und Bewegungsaufgaben fördern Denk- und Merkfähigkeit und die Fähigkeit, sich auf eine Sache zu fokussieren. Die Einheit findet in den **Räumen des Schulhortes Großstädteln** statt.

## Weitere Angebote

I 01	<b>Streithelfer</b>	Klasse 3/4	jeden Mittwoch, 14.00 – 14.45 Uhr
		Hortlerzieher / Frau Karsupke	je Einheit 12 Kinder, im Hort

In enger Zusammenarbeit mit dem Hort nimmt unsere Schule an dem Projekt „Kinder lösen Konflikte selbst“ teil. Ziel dieses ganzheitlichen Programms ist es, Kindern Strategien gewaltfreier Konfliktlösungen aufzuzeigen. Nach erfolgreicher Ausbildung zum Streithelfer in Klasse 3 unterstützen sie als Viertklässler andere Kinder beim friedlichen Lösen von Konflikten im Schul- und Hortalltag.

I 02	<b>Schulchor</b>	Klasse 2: Frau Frind	jeden Montag, 14.00 – 14.45 Uhr
		Klasse 3/4: Frau Frind	jeden Dienstag, 14.00 – 14.45 Uhr

Den Kindern soll in erster Linie der Spaß an Musik und am Singen vermittelt und erhalten werden. Das gemeinsame Musizieren schult aber nicht nur das Hören, Zuhören und den Umgang mit der eigenen Stimme sondern verbindet die Teilnehmer. In der Gemeinschaft erfahren die Kinder, dass jeder Beitrag das Ergebnis mitgestaltet. Schließlich wirken die Kinder bei ganz unterschiedlichen Anlässen mit und bereichern so das Schulleben. Dabei spielt auch das Verhalten während eines Auftritts vor Publikum und die notwendige Disziplin eine wichtige Rolle.

I 14	<b>Schulbibliothek</b>	Frau Mai	täglich
------	------------------------	----------	---------

In der Schulbibliothek können die Kinder sich eine kleine Lesezeit nehmen, in Sachbüchern stöbern, Wissenswerte recherchieren oder mit Freunden spielen. Leseratten haben außerdem die Möglichkeit zur Bücherausleihe.

E18	<b>AG Programmieren</b>	Herr Schiek	jeden Montag, 14.00 – 14.45 Uhr
-----	-------------------------	-------------	---------------------------------

In dem Programmier-Aufbaukurs werden den Kindern komplexere Strukturen der Programmierung vermittelt, die sie befähigt, mit dem Calliope-Roboter zu experimentieren. Sie lernen, seine Bewegungen zu steuern, Licht- und Soundeffekte zu integrieren oder andere Anwendungsaufgaben zu lösen.

01	<b>Sonstige Bildungsangebote/ Projekte</b>	alle Klassen	im Verlauf des Schuljahres

Ausgewählte pädagogische Angebote mit sozialen, historischen, kulturellen, kreativen oder musischen Bildungszielen erweitern in allen Klassenstufen die Unterrichtsarbeit. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Aufarbeitung von Lerninhalten und pandemiebedingten Lernrückständen.

02	<b>Hausaufgabenbetreuung</b>	Hortpädagogin	Kl. 1: Mo-Do, 13.30 – 14.30 Uhr
			Kl. 2-4: Mo-Do, 13.30-16.00 Uhr

Die Erledigung der Hausaufgaben ist Bestandteil des Tagesablaufes im Hort. In der ersten Klasse erledigen die Kinder ihre Hausaufgaben von Montag bis Donnerstag von 13.30 Uhr bis 14 Uhr im Gruppenverband mit ihren Bezugserziehern. Sie werden durch diese auf das selbstständige Arbeiten ab Klasse 2 vorbereitet. Ab Klasse 2 haben die Kinder die Möglichkeit im Hausaufgabenzimmer selbstständig ihre Hausaufgaben zu erledigen. Das pädagogische Personal bietet ihnen dafür Raum, Zeit, ein ruhiges Umfeld und Unterstützung, wenn die Kinder diese brauchen.